

Kantonsratsbeschluss

Vom 07.09.2022

Nr. RG 0114/2022

Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2023

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf die §§ 10, 11, 13, 14, 15, 16, 38 und 40 des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden (Finanz- und Lastenausgleichsgesetz, FILAG EG) vom 7. Mai 2014¹⁾

nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 5. Juli 2022 (RRB Nr. 2022/1088)

beschliesst:

I.

Der Erlass Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2022 vom 1. September 2015²⁾ (Stand 1. Januar 2022) wird wie folgt geändert:

Titel (geändert)

Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2023

§ 5 Abs. 1

¹⁾ Die Prozentanteile der einzelnen Städte betragen:

- a) *(geändert)* für Solothurn: 53.27 Prozent;
- b) *(geändert)* für Grenchen: 7.78 Prozent;
- c) *(geändert)* für Olten: 38.95 Prozent.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

¹⁾ BGS [131.73](#).

²⁾ BGS [131.732](#).

IV.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Nadine Vögeli

Präsidentin

Markus Ballmer

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement

Amt für Gemeinden (5)

Finanz- und Lastenausgleichskommission (8, Versand durch Amt für Gemeinden, wys)

Staatskanzlei (2; Rechtsdienst)

Amtsblatt (Referendum) / GS/BGS (1)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (2127/2022)